Zeitschrift: Zürcher Illustrierte

Band: 12 (1936)

Heft: 25

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 19.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

19. Juni 1936 · 218. 25 35 Rp.

Wicher Mustrierte

Drud und Verlag: Conzett & Buber, Zurich und Genf

Diplomatische Teevisite. Graf Ciano, der Schwiegersohn Mussolinis, ist bei der großen kürzlichen Regierungsumbildung in Italien zum Außenminister ernannt worden. Seine Frau, einst Edda Mussolini, jetzt Gräfin Ciano, befindet sich seit einiger Zeit in Berlin. Wir sehen sie hier bei einem Teebesuch auf dem Sommersitz des Herrn Reichspropagandaministers Goebbels in Schwanenwerder an der Havel bei Berlin. Von links nach rechts: Frau Attolico, die Gattin des italienischen Gesandten in Berlin; Frau Magda Goebbels; Gräfin Edda Ciano-Mussolini; Gräfin Magistrati, die Schwester des Grafen Ciano und die zwei Mädchen des Reichspropagandaministers.



Nicolas Momschiloff Nicolas Momschiloff bisher Direktor der bul-garischen Nationalbank und ständiger Delegier-ter Bulgariens beim Völkerbund, ist zum bulgarischen Gesandten in der Schweiz ernannt worden. Aufnahme Rohr



Hans Honzatko

Türich, ist an Stelle des verstorbenen Dr. L. Becker zum General-vertreter der Reichs-bahnzentrale für den deutschen Reiseverkehr in der Schweiz ernannt worden.



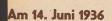
† Direktor J. G. Fellmann

langjähriger luzernischer Kantonsingenieur und seit 1925
Direktor der VitznauRigibahn, starb 54
Jahre alt.



Die letzte Fahrt des verstorbenen Generalstabschef H. Roost

Acht Fliegeroffiziere tragen den mit der Schweizerfahne bedeckten Sarg aus dem Berner Münster, wo die Trauer-feier stattfand, zur Lafette, auf der die Leiche nach dem Krematorium übergeführt wird.



Am 14. Juni 1936
Wirbel auf Wirbel wanderte
in den letzten Wochen vom
Ozean herüber aufs europäische
Festland und überschüttete uns
mit einer verheerenden Näsee,
dann kam ein erster schüchterner Sommertag und ein zweiter drauf, aber ach, die ganze
Licht- und Wärmepracht war
nur ein föhniges Zwischenspiel,
ine unerwartete, unsolide
auf ein ein ein ein ein ein den dieses zweiten Sommertages trieben die ozeanischen
Wolken wieder in unser Land
herein, und ein strichförmiges
Unwetter zog sich von Bern
bis ins St. Gallische hinauf. In
der Gegend von Wil fiel der
Hagel so dicht, daß unser Repoorter dort in eine Winterandschaft hineinfuhr. Die
Schmelzwasser überschwemmten Kulturen, Keller und Gären, und die Obstbäume stehen
rauernd, teilweise ohne Bläter, als sei der November da und
eien sie um den Sommer betrogen.

